

Pappelsorten Eigenschaften

Bewertung der in D wichtigsten Sorten durch die Lignovis GmbH - 2024

Max 1 / Max 3 / Max 4 (P. maximowiczii x P. nigra)

Selektion von natürlichen Hybriden japanischer Herkunft.

Relevanz

Max 1, 3 & 4 gelten als die meistgepflanzten Standardsorten für Kurzumtriebsplantagen in Deutschland, insbesondere für Standorte mit geringer Bodengüte. Max 1 und Max 4 sind genetisch identisch.

Eigenschaften

- Hohe Wuchsleistung, bereits ab dem Etablierungsjahr
- Robuste Sorte, auch für trockene Standorte geeignet
- Ideal für Kurzumtriebsplantagen, relativ anfällig für Windschäden (Ausbrechen und dauerhaftes Biegen der Kronen)
- Nicht geeignet für Stammholzproduktion und keine Zulassung für forstwirtschaftliche Nutzung
- Resistent gegen Blattrost (Melampsora larici-populina), relativ anfällig gegen blattfressende Insekten

Hybrid 275 (NE42 and OP42) (P. maximowiczii x P. trichocarpa)

US-Züchtung, ursprünglich für die Zellstoff- und Papierindustrie

Relevanz

Bewährte Sorte für die forstliche Nutzung, die auch in Skandinavien und den baltischen Staaten in Holzplantagen angebaut wird. In Deutschland gilt die Hybride 275 neben den Max-Klonen als eine der etablierten Standardsorten für Kurzumtriebsplantagen mit Pappeln.

Eigenschaften

- Mäßiges Wachstum im Jahr der Pflanzung, gutes Wachstum ab dem zweiten Jahr
- Anfällig für Stressfaktoren wie Unkrautkonkurrenz und Trockenheit in den ersten Jahren
- Auch für relativ kalte Standorte geeignet
- Gut geeignet für Kurzumtrieb, aber auch für die Stammholzproduktion und die Verwendung als Pionierbaumart im Wald
- Resistent gegen Blattrost (Melampsora larici-populina)
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten

Matrix 11 / Matrix 24 / Matrix 49 (P. maximowiczii x P. trichocarpa)

Züchtungen der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt für die landwirtschaftliche Holzproduktion.

Relevanz

Sorten mit überdurchschnittlichen Erträgen unter guten Standortbedingungen. Geeignet für kurze und mittlere Umtriebszeiten.

Eigenschaften

- Schnelle Frühentwicklung und langfristig hohe Erträge auf guten Standorten
- Empfindlich gegenüber Stressfaktoren wie z.B. Trockenheit und hohe Unkrautkonkurrenz
- Geeignet für Kurzumtrieb und Industrieholzproduktion
- Resistent gegen Blattrost (Melampsora larici-populina)
- Relativ hohe Anfälligkeit für Rindenkrankheiten
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten
- Anfällig für Spätfröste durch sehr frühen Knospenaustrieb

Die meisten der von Lignovis angebotenen Pappelsorten sind sortenrechtlich durch den jeweiligen Züchter geschützt. Die Vermehrung ist nicht gestattet.



FastWOOD 1 / FastWOOD 2 (P. maximowiczii x P. trichocarpa)

Züchtungen der der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt. Zulassung 2016.

Relevanz

Neue Sorten mit überdurchschnittlichen Erträgen bei guten Standortbedingungen. Geeignet für kurze und mittlere Umtriebszeiten. Nicht für die forstwirtschaftliche Nutzung zugelassen.

Eigenschaften

- Rasche Jugendentwicklung und langfristig hohes Wachstum auf guten Standorten
- Besonders hohe Erträge auf besseren Standorten, aber erhöhte Empfindlichkeit gegenüber Stressfaktoren auf schwächeren Standorten
- In Deutschland bisher nur für die Agrarholzproduktion zugelassen
- Vergleichsweise resistent gegen Blattrost (Melampsora larici-populina)
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten
- Anfällig für Spätfröste durch frühen Knospenaustrieb

Bakan (P. trichocarpa x P. maximowiczii)

Männliche Züchtung des belgischen INBO-Instituts (Forschungsinstitut für Natur und Wald). Züchtung im Jahr 1970, EU-Sortenregistrierung im Jahr 2007. Wachstumsperiode von Ende März/Anfang April bis Ende September.

Relevanz

Bewährte Sorte mit deutlich überdurchschnittlichen Erträgen. Geeignet für kurze, mittlere und lange Umtriebszeiten.

Eigenschaften

- Sehr schnelle Jugendentwicklung und sehr hohe Zuwachsraten ab dem 2. Jahr
- Geeignet für ein breites Spektrum verschiedener Standorte
- Sehr gerader und schlanker Wuchs
- Hohe Holzqualität. Für die Produktion von Stammholz bzw. Schälfurnier (z.B. Sperrholz, Gemüsekisten) geeignet
- In der EU zugelassen für landwirtschaftlichen Anbau und forstliche Nutzung
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten und unempfindlich gegen Blattrost (Melampsora laricipopulina)
- Anfällig für Spätfröste durch frühen Knospenaustrieb

Skado (P. trichocarpa x P. maximowiczii)

Weibliche Züchtung des belgischen INBO-Instituts (Forschungsinstitut für Natur und Wald). Züchtung im Jahr 1970, EU-Sortenregistrierung im Jahr 2007. Wachstumsperiode von Ende März/Anfang April bis Ende September.

Relevanz

Bewährte Sorte mit deutlich überdurchschnittlichem Wachstum. Geeignet für kurze, mittlere und lange Umtriebszeiten.

<u>Eigenschaften</u>

- Sehr schnelle Frühentwicklung und dauerhaft sehr hohe Zuwachsraten
- Sehr gute Entwicklung über ein breites Spektrum von Standorten
- Etwas höhere Trockentoleranz als Bakan
- Sehr gerade Wuchsform, dichtere Krone und etwas dickere Äste als Bakan
- Hohe Holzqualität. Für die Produktion von Stammholz und Schälfurnier geeignet
- In der EU zugelassen für landwirtschaftlichen Anbau und forstliche Nutzung
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten und unempfindlich gegen Blattrost (Melampsora laricipopulina)
- Anfällig für Spätfröste durch sehr frühen Knospenaustrieb

Die meisten der von Lignovis angebotenen Pappelsorten sind sortenrechtlich durch den jeweiligen Züchter geschützt. Die Vermehrung ist nicht gestattet.



Dender (P. deltoides x (P. maximowiczii x P. trichocarpa))

Männliche Züchtung des belgischen INBO-Instituts (Forschungsinstitut für Natur und Wald). Züchtung 1970, Sortenregistrierung 2016. Vegetationszeit von Anfang April bis Ende September.

Relevanz

Eine relativ neue Sorte mit weit überdurchschnittlichen Wachstumsraten, die vor der Sortenregistrierung über einen langen Zeitraum getestet wurde. Geeignet für kurze, mittlere und lange Umtriebszeiten.

Eigenschaften

- Sehr schnelle Jugendentwicklung und langfristig hohe Zuwachsraten
- Sehr gute Zuwächse auf einem breiten Spektrum verschiedener Standorte, insbesondere auf fruchtbaren Standorten herausragende Erträge
- Sehr gerader Wuchs, gute Windstabilität durch mittelgroße Blätter
- Hohe Holzqualität. Für die Produktion von Stammholz und Schälfurnier geeignet.
- In der EU zugelassen für landwirtschaftlichen Anbau und forstliche Nutzung
- Unempfindlich gegen Pappelkrankheiten, sehr hohe Toleranz gegen Blattrost (Melampsora larici-populina)
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten

Marke (P. deltoides x (P. maximowiczii x P. trichocarpa))

Weibliche Züchtung des belgischen INBO-Instituts (Forschungsinstitut für Natur und Wald). Züchtung 1970, Sortenregistrierung 2016. Vegetationszeit von Anfang April bis Ende September.

Relevanz

Eine relativ neue Sorte mit weit überdurchschnittlichen Wachstumsraten, die vor der Sortenregistrierung über einen langen Zeitraum getestet wurde. Geeignet für kurze, mittlere und lange Umtriebszeiten.

Eigenschaften

- Sehr schnelle Jugendentwicklung und dauerhaft sehr hohe Zuwachsraten
- Sehr gute Entwicklung mit überdurchschnittlichen Zuwächsen auf breitem Standortspektrum
- Etwas höhere Trockenheitstoleranz als Dender in der Etablierungsphase
- Sehr gerader Wuchs, gute Windstabilität durch mittelgroße Blätter
- Hohe Qualität des Holzes. Ausgewählt für die Produktion von Rundholz und Schälfurnieren
- In der EU zugelassen für den landwirtschaftlichen Anbau und die forstliche Nutzung
- Resistent gegen Pappelkrankheiten, hohe Toleranz gegen Blattrost (Melampsora larici-populina)
- Relativ unempfindlich gegen blattfressende Insekten

Vesten (P. deltoides x P. nigra)

Weibliche Züchtung des belgischen INBO-Instituts (Forschungsinstitut für Natur und Wald). Züchtung 1978, Sortenregistrierung 2002. Vegetationsperiode von Mitte/Ende April bis Ende September.

Bedeutung

Umfangreich getestete Sorte mit überdurchschnittlichen Wachstumsraten. Nutzung in kommerziellen Pappelplantagen in Südeuropa. Geeignet für kurze, mittlere und lange Umtriebszeiten.

Eigenschaften

- Schnelle Jugendentwicklung und langfristig hohe Zuwachsraten
- Gute und zuverlässige Entwicklung über ein breites Spektrum von Standorten
- Sehr gute Trockenheitstoleranz und Resistenz gegen Hitzestress
- Sehr gerader Wuchs, sehr gute Windstabilität durch vergleichsweise kleine Blätter
- Auch für die Stammholz- und Schälfurnierholzproduktion sehr gut geeignet
- Relativ unempfindlich gegen Entlaubungsinsekten, hohe Toleranz gegen Blattrost
- Später Knospenaustrieb, daher auch für Standorte mit hohem Spätfrostrisiko geeignet

Die meisten der von Lignovis angebotenen Pappelsorten sind sortenrechtlich durch den jeweiligen Züchter geschützt. Die Vermehrung ist nicht gestattet.